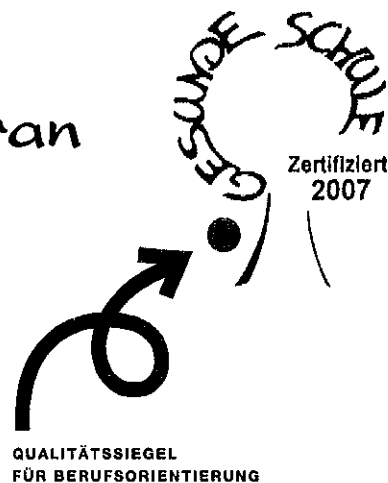


Gemeinschaftsschule Oederan

Mittelschule mit besonderem pädagogischen Profil

Mittelschule Oederan (GemS) • Frankenberger Str. 19/21 • 09569 Oederan



Auskunft erteilt Herr Hunger

Oederan, den 15.03.2012

Qualitätsbericht

Die letzten Jahre an der Gemeinschaftsschule Oederan waren gekennzeichnet von Veränderungen:

1. Seit 2008 nehmen wir am Schulversuch „Mittelschule mit besonderem pädagogischen Profil/ Gemeinschaftsschule“ teil.

Schüler mit ihrer Individualität in einer sich ständig verändernden Welt machen eine neue Lernkultur mit mehr eigenständigem Entdecken, Verstehen und Meistern des Lebens erforderlich. Dazu gehört ein breites Angebot an Fachinhalten, Gruppenaktivitäten und im Freizeitbereich.

Das Motto unseres Schulprogramms lautet: „In einer gesunden Schule mit besonderer Förderung länger gemeinsam lernen“

Daraus ergibt sich folgendes Leitbild:

- Unsere Schüler lernen gemeinsam bis zur 9. Klasse.
- Unsere Schüler organisieren ihren Lernprozess mit.
- Unsere Schüler erhalten eine ihren individuellen Fähigkeiten entsprechende Förderung.
- Unsere Schüler erleben ihre Schule als Lern- und Lebensort.
- Unsere Schüler erfahren Schule als Berufs- und Lebensorientierung.
- Unsere Schüler wirken aktiv im öffentlichen Leben der Stadt Oederan und Umgebung mit.

Mit der Entwicklung zur Gemeinschaftsschule, die als Ganztagschule konzipiert wurde, haben wir das Blockmodell (90-minütige Unterrichtseinheiten) im Sinne des Ganztagskonzeptes weiterentwickelt. Dies bedeutet konkret:

- teilweise Integration von Ganztagsangeboten in den schulischen Vormittag
- schrittweise Einführung begleiteter Freiarbeit im ersten Block.

2. Die Stadt Oederan investierte in den letzten Jahren fast 10 Millionen Euro in den Schulstandort.

- a) In einem Anbau fand ein großer, heller und schallisolierter Speiseraum Platz. Seither ist die Anzahl der Essensteilnehmer auf ca. 50 % gestiegen. Mit dem einhergehenden Wechsel des Anbieters konnte auch eine Qualitätsverbesserung erreicht werden.
- b) Eine neue Schulhofgestaltung bietet optimale Bewegungsmöglichkeiten, Ruhezonen aber auch Möglichkeiten zur Naturbeobachtung.
- c) Mit Beginn des Schuljahres wurde zur Verbesserung der Sicherheit eine Fußgängerampel installiert. Sie ermöglicht eine gefahrlose Verbindung der neuen Bushaltestelle mit unserem Schulgebäude.
- d) In einem großen Festakt konnte am 12.11.2011 der neue Sportkomplex, bestehend aus einer Dreifelder- Sporthalle in Passivbauweise und modernen Außenanlagen, eingeweiht werden. Damit verkürzt sich zum einen der Weg zum Sportunterricht erheblich. Zum anderen können nun auch alle Disziplinen der Leichtathletik trainiert werden.

3. Auch auf Grund des besonderen Schulprogramms vergrößerte sich der Einzugsbereich unserer Einrichtung auf 5 Orte mit insgesamt 15 Ortsteilen.

Bedingt durch die starken Schwankungen der Schülerzahlen (2005/2006 – 251, 2009/2010 – 147, 2011/12 – 240) wechselte auch die Besetzung des Lehrerkollegiums. Allein in diesem Schuljahr wuchs das Stammpersonal um 7 Kollegen und 11 teilabgeordnete Lehrer.

Daraus ergeben sich nicht nur organisatorische Probleme, sondern auch Schwierigkeiten bei der Umsetzung unseres speziellen Schulkonzeptes.

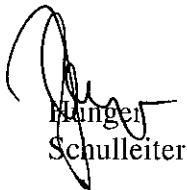
Neben all diesen Veränderungen halten wir selbstverständlich an Bewährtem fest und versuchen, Traditionen zu bewahren:

- Neigungskurse aus dem Bereich Gesundheit und Sport, z.B. Spaß am Ball, Küchenkräuter und Volleyball erfreuen sich wachsender Beliebtheit.
- Die Schülerfirma „Schülerschänke“ bietet folgende Leistungen an:
 - Pausenversorgung, d.h. Verkauf eines gesunden Frühstücks, Sandwich zur Mittagsversorgung und Übernahme von Catering für Veranstaltungen
 - Ausgestaltung von Schulveranstaltungen und Festen
 - Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Schule sowie dem Gewerbe- und Marketingverein der Stadt
- In der Freizeitoase können die Schüler ihre Pausen und Freizeit verbringen und dabei viel Spaß haben. Kicker, Tischtennis und Dart sind nur eine kleine Auswahl der Dinge, die sie in der Freizeitoase spielen können.

- Ganztagsangebote werden teilweise in den Vormittag integriert, aber auch am Nachmittag ermöglicht. Das Highlight für die Jungen ist dabei Mountainbiking.
- Gesundheitsrelevante Aspekte fließen regelmäßig in die Themen des fächerverbindenden Unterrichts ein. So findet dieser in diesem Jahr für alle Klassen zum Thema „Olympia“ statt.
- Am europaweiten Wettbewerb „Be smart – dont start“ nahmen einige Klassen erfolgreich teil.
- Unterrichtsprojekte gehören bei uns zum Schulalltag und werden in vielfältiger Form angeboten. So erlernten anlässlich des Schulsporttages alle Schüler das Waveboard-Fahren. In Kooperation mit dem Förderverein der Schule und mit Unterstützung der Sparkasse Mittelsachsen konnten zwanzig Wave- und Skateboards angeschafft werden.

Zum besseren Kennen lernen und zur Schaffung eines angenehmen Arbeitsklimas finden seit einigen Jahren gemeinsame Wanderungen des Kollegiums und Wochenendausflüge einiger Lehrer statt.

Mit freundlichen Grüßen



M. Mungen
Schulleiter